

Kursverlauf und Termine

Der Kurs findet in acht Blöcken von vier bis fünf Tagen statt und umfasst ca. 240 Stunden, die sich auf den Zeitraum von drei Jahren verteilen. Kurseinheiten:

Schnuppertage:	11. - 14. Oktober 2021
Block 1	19. - 23. April 2022
Block 2	27. Juni -01. Juli 2022
Block 3	03. - 07. Oktober 2022
Block 4	11. -15. April 2023
Block 5	26. – 30. Juni 2023
Block 6	02. -06. Oktober 2023
Block 7	02. – 06. April 2024

Beginn jeweils mit dem Kaffee um 16.00 Uhr am Anreisetag. Ende nach dem Mittagessen am Abreisetag. Der Kurs beginnt mit einer „Schnupperwoche“ vom 11. bis 14. Oktober 2021, nach der sich die Teilnehmenden endgültig entscheiden können.

Kosten:

60,00 Euro Kurskosten pro Tag / Person
90,00 Euro Hauskosten pro Tag / Person

Eine Rückerstattung von nicht in Anspruch genommenen Leistungen ist nicht möglich. (In besonderen Fällen ist eine Ermäßigung möglich.)

Anmeldung erbeten unter

anmeldung@ignw.de

Hier erhalten Sie auch weitere Informationen zu den Kosten.

Es ist möglich, sich ab Block 2 erst einmal nur für die erste Hälfte des Kurses anzumelden, also nur für April, Juni und Oktober 2022.

Anmeldeschluss für die Teilnahme an Block 1 bis 3 ist am **21. Februar 2022**.



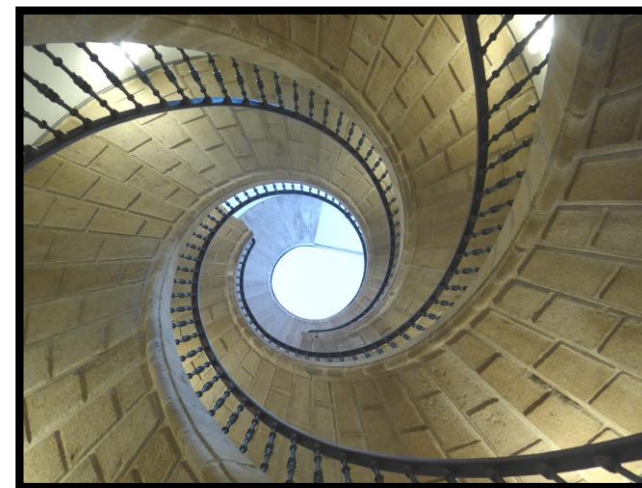
Haus Maria Immaculata
Exerzitien- und Bildungshaus

Der Gestaltkurs ist ein Angebot des IGNW in Kooperation mit dem Haus Maria Immaculata Paderborn.



Gestaltkurs Teil I: 2022

Christlich orientierte Selbsterfahrung,
Persönlichkeitsbildung und pastorale Bildung



Grundkurs für Integrative
Gestaltpädagogik und Heilende
Seelsorge

Aufgabe und Anliegen der Gestaltpädagogik

im Sinne des Institutes für Integrative Gestaltpädagogik und Heilende Seelsorge in Nord-West-Deutschland (IGNW)

Jede Generation hat die pädagogische Aufgabe, der folgenden ihr Wissen, ihr Können, ihre Kultur, ihre Religion und ihren Glauben so weiterzugeben, dass die Nachfolgenden dem Leben vertrauen und es meistern können. Dieser Aufgabe sehen wir uns als Gestaltpädagog*innen verpflichtet. Neben Sachwissen vermitteln wir Orientierungswissen, kraft dessen man sich im Leben zurecht findet. Wir verknüpfen darum alles Sachlernen mit persönlich bedeutsamem Lernen.

Der gestaltpädagogische Ansatz des IGNW basiert auf der Gestalttheorie und -therapie, der Reformpädagogik, der systemischen Sichtweise, dem dialogischen Prinzip und vor allem auf dem biblischen, christlichen Menschenbild. Dieser steht in der Tradition und Fortsetzung der wissenschaftlichen Arbeiten von Prof. Dr. Albert Höfer. Unsere Grundkurse, Fortbildungen und Gestaltexerzitien sind ressourcenorientiert und stellen das Wachsen und Reifen, das Heilwerden und die Neuorientierung der Teilnehmenden in den Vordergrund.

Die Angebote sind geprägt von pädagogischer Selbsterfahrung und Ganzheitlichkeit des Lehrens und Lernens - „learning by doing“. Die Teilnehmenden verstehen sich grundsätzlich als Lernende. So können sie das angebotene Lernprogramm persönlich durcharbeiten, die Lernprozesse an sich selbst erfahren, darüber reflektieren und sie schließlich in eine theoretische Gesamtschau integrieren.

Ziele der Ausbildung

Der Ausbildungskurs verfolgt die Förderung und Erweiterung der persönlichen und beruflichen Kompetenzen der Teilnehmenden in ihren jeweiligen Arbeitsfeldern, zum Beispiel in pädagogischen, lehrenden und therapeutischen Tätigkeiten, in der Seelsorge, Einzelbegleitung und Exerzitienarbeit.

Themen:

- Meine Gestalt
- Biblische Begegnungen
- Elternbotschaften / Familiensystem
- Leiblichkeit / Charakterkunde
- Die Kunst des Liebens
- Identität / Rolle und Maske
- Intuitionsschulung / Zukunftsarbeit

Arbeitsweisen:

- Kreativer Ausdruck im Malen und Gestalten
- Körperarbeit
- Meditativer Tanz, Tönen, Gesang
- Arbeit mit Bildern und anderen Medien
- Arbeit mit biblischen, mythischen und poetischen Texten
- Pädagogische Krisenintervention
- Erarbeiten des theoretischen Hintergrunds
- Training in der Begleitung von Menschen

Tagungsort:

Haus Maria Immaculata Paderborn
Mallinckrodtstraße 1
33098 Paderborn

Leitung des Kurses:

Trainer: Prof. Hans Neuhold

Bis 2019 Leiter des Instituts für Religionspädagogik und Katechetik an der KPH Graz, Psychotherapeut (ÖBVP), Paar- und Sexualpsychotherapeut (VIPP), Gestalttrainer und -supervisor (IIGS).

Trainerin (i.A.): Ulla Sindermann

Gestaltpädagogin (IGNW), Gestaltberaterin, Gestalttrainerin (IIGS), Coach (DBVC), Fachleiterin für KR am ZfsL Dortmund

Abschluss des Kurses

Die Teilnehmenden erhalten am Ende des Kurses eine Abschlussbescheinigung, aus der Inhalte, Methoden und die Zeiteinheiten des Kurses ersichtlich sind. Mit dem Abschluss des Grundkurses kann die ordentliche Mitgliedschaft beim IGNW beantragt werden. Es besteht die Möglichkeit, Aufbau- und Fortbildungskurse christlich orientierter Gestaltarbeit zu besuchen.

Weitere Informationen können Sie über www.ignw.de erhalten.